

## THERMOPULVER DB 80

- > rasch austrocknend
- > hohe Steifigkeit
- > trittschalldämmend



### Produktbeschreibung

Pulverförmiges Bindemittel für gebundene, tragfähige, wärme- und trittschalldämmende Ausgleichsschüttungen mit zB Polystyrolgranulat.  
Auf Rohdecken, auf Holzbalkendecken, zwischen Holztramlagen, Bodenplatten, zum Dämmen von Flachdächern mit Gefälle und als Hinterfüllmaterial für Gewölbedecken.

#### Lieferform:

Gebinde	Überverpackung	Palette
20 KG / PS		48 Stk.

#### Lagerung:

Frostfrei, kühl und trocken auf Holzrost im unangebrochenen Originalgebände lagerfähig: 365 Tage

### Verarbeitung

#### Empfohlenes Werkzeug:

Zwangsmischer oder geeignete Putz- oder Estrichmaschinen, Waaglatte, Alu-Schaufel.

#### Anmischen:

Die Ausgleichsschüttung wird mit zB Polystyrolgranulat und Wasser zu einer homogenen Masse vermischt. Um einen Kubikmeter Polystyrolgranulat zu verfestigen, sind 80 - 100 kg Bindemittel erforderlich. Beim Anmischen mit Wasser ist zu beachten, dass zu wenig Wasser die Ausgleichsschüttung "verdursten" lässt, zuviel Wasser schwemmt das Bindemittel ab.

#### Verarbeiten:

Nach dem Anmischen wird die Schüttung auf die vorgesehene Fläche eingebracht, mit einer Schaufel durch leichtes Anpressen ca. 10 % verdichtet und mit einer Waaglatte auf die gewünschte Höhe abgezogen. Das Bindemittel ist einfach und rationell zu verarbeiten. In weniger als einer Stunde beginnt die Ausgleichsschüttung abzubinden. Nachfolgende Arbeiten müssen unter möglichst schonender Beanspruchung der Wärmedämm- und Trittschallschüttung erfolgen.

## Technische Angaben

Brandklasse	B1, Q1
Dichte	Dämmbetondichte frisch: ca. 130 kg/m <sup>3</sup> ; Dämmbetondichte trocken: ca. 100 kg/m <sup>3</sup>
Verbrauch	Verbrauch (m <sup>3</sup> ): ca. 80 kg pro 1 m <sup>3</sup> Schüttung Wasserbedarf (m <sup>3</sup> ): 46 l/m <sup>3</sup> fertige Mischung Verbrauch: EPS - DB 80 - Wasser 250 ltr Mischer: 250 l - 20 kg - 11,5 l Mischzeit: 2 - 3 Min.
begehbar	nach ca. 24 Std.; Verkehrslast bei 10 cm 16 KN/m <sup>2</sup>
Verarbeitungstemperatur	über +5°C
Verarbeitungszeit	ca. 45 Min.
Polystyrol - Korngröße	4 - 8 mm
Wärmeleitfähigkeit $\lambda$	0,044 W/(m.K)
Dynamische Steifigkeit	> 65 MN/m <sup>3</sup>
Trittschallminderung (18 cm)	max. 32 DB
Druckspann. (10 % Stauchung)	ca. 90 kPa

## Untergrund

### Geeignete Untergründe:

Der Untergrund entspricht den Anforderungen der OVBB-Richtlinie – Erhaltung und Instandsetzung von Bauten aus Beton und Stahlbeton. Ferner ist der Untergrund tragfähig und frei von trennend wirkenden, arteigenen oder artfremden Substanzen sowie von korrosionsfördernden Medien wie z.B. Chloriden, und wird mind. 12 Stunden vor Instandsetzung bis zur Kapillarsättigung vorgehäßt. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 N/mm<sup>2</sup>. Druckfestigkeit mind. 25 N/mm<sup>2</sup>.

### Untergrundvorbehandlung:

Der Untergrund ist durch geeignete mechanische Verfahren vorzubehandeln.

Die Untergrundvorbehandlung ist je nach Estrichart den einschlägigen Normen und Richtlinien anzupassen.

## Produkt- und Verarbeitungshinweise

### Materialhinweise:

- Bei Verarbeitung außerhalb des idealen Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeitsbereiches können sich die Materialeigenschaften merklich verändern.
- Materialien vor der Verarbeitung entsprechend temperieren!
- Um die Produkteigenschaften beizubehalten, dürfen keine Fremdmaterialien beigemischt werden!
- Wasserzugabemengen oder Verdünnungsangaben sind genauest einzuhalten!
- Abgetönte Produkte vor der Verwendung auf Farbtongenauigkeit überprüfen!
- Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Charge gewährleistet werden.
- Die Farbtonausbildung wird durch die Umgebungsbedingungen wesentlich beeinflusst.

### Umgebungshinweise:

- Nicht bei Temperaturen unter + 5°C verarbeiten!
- Der ideale Temperaturbereich für Material, Untergrund und Luft liegt bei + 15°C bis + 25°C.
- Der ideale Luftfeuchtigkeitsbereich liegt bei 40 % bis 60 % relativer Feuchte.
- Erhöhte Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verzögern, niedrige Luftfeuchtigkeit und/oder höhere Temperaturen beschleunigen die Trocknung, Abbindung und Erhärtung.

**10300, THERMOPULVER DB 80, gültig ab: 19.10.2016, Magdalena Riegler, Seite 2**

## Estrich- und Mörteltechnik

- Während der Trocknungs-, Reaktions- und Erhärtungsphase ist für ausreichende Belüftung zu sorgen; Zugluft ist zu vermeiden!
- Vor direkter Sonneneinstrahlung, Wind und Wetter schützen!
- Angrenzende Bauteile schützen!

### Tipps:

- Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen.
- Produktdatenblätter aller im System verwendeten MUREXIN Produkte beachten.
- Für Ausbesserungsarbeiten ein unverfälschtes Originalprodukt der jeweiligen Charge aufbewahren.

Bei unseren Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte, welche unter Laborbedingungen ermittelt wurden. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

## Sicherheitshinweise

Produktspezifische Informationen hinsichtlich Zusammensetzung, Umgang, Reinigung, entsprechender Maßnahmen und Entsorgung sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

### Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung:

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

- Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

#### Atemschutz:

- Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
- Filter P2.

#### Handschutz:

- Schutzhandschuhe.
- Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

#### Handschuhmaterial

- Handschuhe aus stabilem Material (z.B. Nitril) verwenden.
- Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

#### Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

- Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

#### Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille.

#### Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Anwendung unserer Produkte darf nur durch Fachleute und/oder versierte, fachkundige und entsprechend handwerklich begabte Personen erfolgen. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen. Naturgemäß können nicht alle möglichen, gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann, wurde verzichtet.

Die geltenden, technischen, nationalen und europäischen Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Materialien, Untergrund und nachfolgendem Aufbau beachten! Gegebenenfalls Bedenken anmelden. Mit Herausgabe einer neuen Version verliert diese ihre Gültigkeit.

Das jeweils neueste Merkblatt, Sicherheitsdatenblatt und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind im Internet unter [www.murexin.com](http://www.murexin.com) abrufbar.